

Vereinigung der Verwaltungsrichter
des Landes Nordrhein-Westfalen

- Der Vorsitzende -

4400 Münster, den 26. Okt. 19
Aegidiikirchplatz 5
Tel. 02 51 / 505 - 1

An den
Vorsitzenden des Rechtsausschusses
des Landtags Nordrhein-Westfalen
Herrn MdL
Friedrich Schreiber
Platz des Landtags 1
4000 Düsseldorf



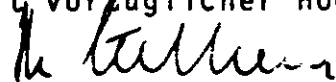
Betr.: 7. Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Ver-
waltungsgerichtsordnung im Lande Nordrhein-Westfalen
- LTDrucks. 11/526 -

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Landesvereinigung, die über 85 % der Verwaltungsrichter des Landes Nordrhein-Westfalen vertritt, geht mit dem vorliegenden Gesetzentwurf davon aus, daß die daherhaft hohe Belastung mit Asylverfahren auf die Schultern aller Verwaltungsgerichte des Landes verteilt werden sollte. Wir machen deshalb gegen die vorgeschlagene Dekonzentration der Asylverfahren im Ergebnis keine Einwände geltend, weisen jedoch darauf hin, daß durch organisatorische Maßnahmen dieser Art eine weitere Beschleunigung der gerichtlichen Asylverfahren - auch mittelfristig - kaum zu erreichen ist.

Für den Fall, daß der Rechtsausschuß eine Anhörung zu dem vorliegenden Gesetzentwurf plant, wären wir für eine Ladung dankbar.

Mit vorzüglicher Hochachtung


(Dr. Stelkens)